



ACHTUNG! GEFAHR!



Dieser Beutel enthält Eichenprozessionsspinner! Diese können Haut- und Augenreizungen bei Menschen und Tieren verursachen!

Montieren Sie die Falle mindestens 3 Meter über dem Boden und außerhalb des Zugriffsbereichs nicht befugter Personen. Einmal installiert, öffnen Sie den Auffangbeutel bitte nicht mehr, falls nötig öffnen Sie den Beutel nur unter Einhaltung aller notwendigen Vorsichtsmaßnahmen wie dem Tragen von geeigneter Schutzkleidung, Schutzbrille und Atemschutz.

Befüllen Sie den Beutel mit Erde aus der Umgebung des Baumes

- bei leichtem Befall bis zur Stufe 1
- bei mehr als 10 Nestern pro Baum befüllen bis zur Stufe 2 (maximale Füllmenge)
- bei mehr als 20 Nestern pro Baum muss ein zweites Kit (Röhre + Beutel) eingesetzt werden

Bitte geeignete Handschuhe, Schutzkleidung und Schutzbrille verwenden!

Die Wiederverwendung des Beutels ist, unter Einhaltung der entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen bei der Leerung, möglich.

Reinigung der Röhre und des Schaumstoffkragens:

Spülen Sie Röhre und Schaumstoffkragen nach der Verwendung mit reichlich Wasser ab, um beides anschließend risikofrei wiederzuverwenden.

Entsorgung:

Kragen: Der Kragen kann nach Reinigung im Wertstoffbehälter (gelbe Tonne/Sack etc.) entsorgt werden

Beutel: Den Inhalt des Beutels in ein mindestens 30 cm tiefes Loch entleeren, mit Erde bedecken und festtreten (verdichten)! Der entleerte und ausgespülte Beutel kann anschließend im Wertstoffbehälter (gelbe Tonne/Sack etc.) entsorgt werden.

Gebrauchsanleitung

Falle zum Anfangen von Prozessionsspinnerlarven während des Abstieges zum Boden – zur Anwendung im Frühjahr.

Inhalt des Kits:

2 Stück Schaumstoffkragen mit Klebeseite, 70 cm lang	1 Stück Auffangbeutel
1 Stück. Barriere-Folie aus Polyethylen, 150 cm lang	1 Stück Spanngurt
1 Stück. Spanngurt 250 cm lang	3 Stück Kabelbinder
1 Stück Kunststoff-Fallröhre	

Das Produkt enthält keine klebrigen Substanzen!

Für eine einfache Installation benötigen Sie außerdem: Cutter (Teppichmesser o.ä.), Tacker sowie ein Handbeil zur Beseitigung tiefer Risse oder Erhebungen der Rinde).

Vorsichtsmaßnahmen:

Montieren Sie die Falle in öffentlichen Bereichen mindestens 3 Meter über dem Boden, außerhalb des einfachen Zugriffbereiches von Menschen! Nach der Verwendung verteilen Sie weder Beutel noch den Beutelinhalt mit den Larven einfach in der Umgebung.

Installationsanleitung:

1. Wickeln und spannen Sie den Gurt so weit wie möglich um den Baumstamm (1,5 Meter über dem Boden). Bei älteren Stämmen wird dringend empfohlen, die Rinde bei tieferen Rissen zuerst etwas zu glätten (z.B. mit einem kleinen Beil oder einer Axt).



2. Befestigen Sie danach die Fallröhre indem Sie einen Kabelbinder durch die Löcher an der Röhre ziehen und diese anschließend am Spanngurt befestigen.



3. Ziehen Sie die Folie von beiden Schaumstoffkragen-Teilen ab und kleben Sie diese so auf der Barriere-Folie fest, dass für die Fallröhre noch Platz bleibt (Abstand ca. 3cm – 3,5cm) – die Schaumstoffkragen-Teile sollen dabei über den gelochten Bereich der Barriere-Folie geklebt werden. Messen Sie den Umfang des Baumes an der Stelle, an welcher Sie den Barriere-Kragen befestigen wollen. Sollte der Umfang des Baumes geringer sein als die Gesamtlänge des Barriere-Kragens, schneiden Sie den überschüssigen Teil bitte mit Hilfe eines Teppichmessers ab (es empfiehlt sich 2 cm Überstand zu lassen und nicht genau auf die Länge des Baumumfanges zu kürzen!).



4. Wickeln Sie den fertigen Barriere-Kragen über dem Spanngurt um den Baumstamm. Die Fallröhre muss dabei in den freien Raum zwischen den Schaumstoff-Kragenteilen platziert werden. Falls nötig schneiden Sie die Schaumstoffkragenteile mittig leicht bogenförmig ein, damit Sie gut bzw. möglichst eng an der Fallröhre anliegen – vermeiden Sie dabei übermäßige Lücken!



5. Verbinden Sie anschließend die Enden des Barriere-Kragens indem Sie durch Einhaken des mitgelieferten kleinen Spanngurtes in zwei Löcher der Barriere-Folie die Enden des Barriere-Kragens zusammenziehen und so den Baumstamm sicher mit der Barriere umschließen. Anschließend heften Sie die überlappenden Enden der Barriere-Folie mit einem Tacker zusammen.



6. Befüllen Sie den Beutel, entsprechend der Anzahl der Nester, mit Erde aus der Umgebung des Baumes:

- bei leichtem Befall bis zur Stufe 1
- bei mehr als 10 Nestern pro Baum befüllen bis zum Stufe 2 (maximale Füllmenge)
- bei mehr als 20 Nestern pro Baum muss ein zweites Kit (Röhre + Beutel) eingesetzt werden

Stülpen Sie anschließend den Auffangbeutel über die Fallröhre und befestigen Sie diesen mit zwei Kabelbindern an zwei Löchern der Barriere-Folie.



Entsorgung gefangener Larven:

Belassen Sie die Falle mindestens 3 Wochen nach dem Abstieg der Raupen an Ort und Stelle, damit diese sich verpuppen können und keine Gefahr mehr von den Raupen ausgeht.

Nachdem die Maßnahme abgeschlossen ist öffnen Sie den Beutel unter Einhaltung aller notwendigen Vorsichtsmaßnahmen wie dem Tragen von geeigneter Schutzkleidung, Schutzbrille und Atemschutz. Danach den Inhalt des Beutels in ein mindestens 30 cm tiefes Loch entleeren, mit Erde bedecken und festtreten (verdichten)!

Der entleerte und, unter Verwendung von Schutzkleidung, ausgespülte Beutel kann anschließend wiederverwendet oder im Wertstoffbehälter (gelbe Tonne/Sack etc.) entsorgt werden.